



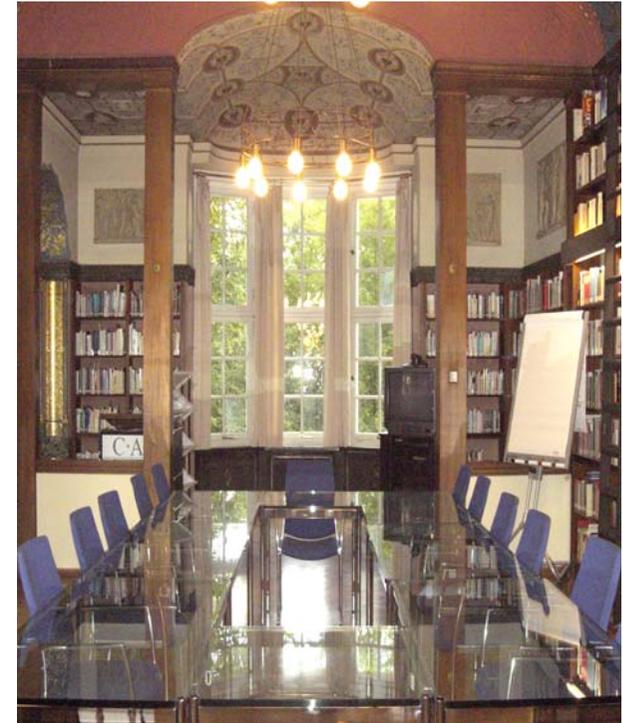
Tagungsort:
CAP München
Maria-Theresia-Str. 21
81675 München

Anfahrtsbeschreibung zum CAP:
U4 Richtung Arabellapark oder U5 Richtung Neuperlach-Süd
Max-Weber-Platz aussteigen, von dort zu Fuß rechts in die Maria-Theresia-Straße einbiegen, den Europaplatz überqueren. Nach weiteren 100 Metern finden Sie das CAP auf der rechten Seite. Der Fußweg beträgt ca. 7 Minuten.

Unterkunft und Verpflegung sind im Tagungsangebot enthalten. Reisekosten müssen selbst getragen werden.

Teilnehmerzahl: ca. 30 Personen

Anmeldeschluss: 15.02.2008



Projekte der Forschungsgruppe Jugend und Europa werden gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Barbara Tham/ Eva Feldmann-Wojtachnia
Centrum für angewandte Politikforschung
Forschungsgruppe Jugend und Europa
Prinzregentenstr. 7
D-80538 München
Tel.: 089 – 2180 1343/ 089/2180 1345
Fax: 089 – 2180 1341
Email: b.tham@lrz.uni-muenchen.de
Eva.Feldmann@lrz.uni-muenchen.de

**Runder Tisch
Strukturierter Dialog mit der Jugend –
quo vadis?
25./26.2.2008**

C.A.P

Centrum für angewandte Politikforschung
Forschungsgruppe Jugend und Europa

25. Februar

17.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

- Prof. Dr. Werner Weidenfeld, Direktor des Centrums für angewandte Politikforschung

Visionen einer Europäischen Bürgergesellschaft

- Frans Timmermans, Europaminister der Niederlande (angefragt)
- Prof. Dr. Rita Süßmuth, Präsidentin des Deutschen Bundestages a.D.

18.30 Uhr

Empfang

CAP-München

26. Februar

09.00 Uhr

Statement: Der Strukturierte Dialog – Anspruch und Wirklichkeit

Forschungsgruppe Jugend und Europa, Centrum für angewandte Politikforschung

09.30 Uhr

Panel 1: Jugendpartizipation in Europa: Die EU-Jugendpolitik und ihr Beitrag für eine aktive EU-Bürgergesellschaft

- Jutta Koenig-Georgiades, EU-Kommission GD Bildung, Jugend und Kultur

- Dr. Helga Trüpel, MEP, stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung, Medien und Sport des EP
- Barbara Wurster, Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend

Moderation: Eva Feldmann-Wojtachnia, Forschungsgruppe Jugend und Europa

11.00 Uhr

Kaffeepause

11.30 Uhr

Panel 2: Strukturierter Dialog: Erfahrungen und Anforderungen

- Hans-Georg Wicke, Leiter der Nationalagentur Jugend
- Werner Theisen, Ministerium für Gesundheit und Soziales, Sachsen-Anhalt
- Dörte Liebetruh, Deutsches Nationalkomitee für internationale Jugendarbeit
- Jörg Reschke, Servicestelle Jugendbeteiligung

Moderation: Dr. Barbara Tham, Forschungsgruppe Jugend und Europa

13.00 Uhr

Mittagessen

15.00 Uhr

Panel 3: Regionale Jugendpolitik unter europäischer Perspektive – Mehrwert oder Reibungsverlust?

- Bernd Sibler, Staatssekretär im Bayerischen Ministerium für Unterricht und Kultus
- Josef Zellmeier, MdL, Vorsitzender der Enquête-Kommission „Jungsein in Bayern“
- Margarate Bause, MdL, Vorsitzende der Fraktion „Bd.90/Die Grünen“
- Dr. Linus Förster, MdL, jugendpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion
- Dr. Maria Adam-Kurz, Leiterin des Stadtjugendamtes München
- Alois Maichel, Bayerischer Jugendring

Moderation: Dr. Stefan Rappenglück, Forschungsgruppe Jugend und Europa

16.30 Uhr

Der Strukturierte Dialog – Handlungsbedarf und Perspektiven

Außenansicht und Tagungskommentar: Markus Gander, Präsident der Kinder- und Jugendförderung Schweiz INFOCLICK.CH

17.00 Uhr

Ende der Veranstaltung